

Teilnahmebedingungen

Teilnahmegebühr: 300,00 € pro Seminar

- inkl. Schulungszertifikat nach den gesetzlichen Vorgaben
- inkl. aktuelles „Arbeitshandbuch für die Praxis“,
- inkl. 1 x Mittagessen und Pausenverpflegung.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Akademie geht davon aus, dass die Anstellungskörperschaften den Teilnahmebetrag sowie die Reisekosten übernehmen (§ 23 Abs. 2 LRKG und VV).

Rücktritt

Der Rücktritt muss gegenüber der VWA Baden schriftlich erklärt werden. Erfolgt ein Rücktritt bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entfällt die Teilnahmegebühr. Geht die Mitteilung über einen Rücktritt später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der VWA Baden ein, stellt diese den entstandenen Aufwand - in der Regel 80% der Teilnahmegebühr - in Rechnung. Alternativ besteht die Möglichkeit, einen Gutschein in Höhe von 30 % der Teilnahmegebühr zu erhalten und diesen zu einem späteren Zeitpunkt bei der Anmeldung zu einem Seminar der VWA Baden einzulösen.

Im Übrigen bleibt bei Nichtteilnahme ohne vorherigen Rücktritt der Anspruch auf die volle Seminargebühr bestehen.

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns die Absage von Seminaren, z. B. bei Verhinderung eines Dozenten oder zu geringer Teilnehmerzahl, vorbehalten müssen.

In diesem Fall erstattet die Akademie umgehend die gezahlte Teilnehmergebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Weitere Seminare 2019 (Auszug)

- Grundlagenseminar
Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen
- Qualifikation als „Verantwortliche(r) für die Sicherung von Arbeitsstellen“,
- für innerorts, Landstrassen und Autobahnen, kürzerer und längerer Dauer
- nach MVAS, RSA und ZTV-SA 97,
- Zielgruppen A, B, C und E
19.-20.02.2019, Sem.-Nr.: 2019-60541K
26.-27.11.2019, Sem.: -Nr. 2019-60542K

Weitere Seminare und Informationen aus unserem Fortbildungsprogramm finden Sie unter:

www.vwa-baden.de



Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie
Baden in Karlsruhe

Bauen und Planen



SEMINAR

Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen

- für innerorts und Landstraßen, kürzerer + längerer Dauer

- nach MVAS 99, RSA 95 und ZTV-SA 97
- für Bauhöfe/Kolonnenführer/Vorarbeiter, Techniker, Straßen-/Tiefbau, Straßenverkehrsbehörden, Versorgungs-/Verkehrsbetriebe, Grün- und Gehölzpflege, Vermessung, Handwerksbetriebe u.ä.

Karlsruhe

09. Mai 2019

Seminarnummer: 2019-60543K

16. Juli 2019

Seminarnummer: 2019-60544K

10. Dezember 2019

Seminarnummer: 2019-60545K

Zielgruppe:

Tief-, Straßenbau-, Kanalbau, Netzbau-, Straßenreinigungsbetriebe, Eigenbetriebe, Betriebe der Telekommunikationswirtschaft, Straßen- und Tiefbauämter, Straßenverkehrsbehörden, -meistereien, Versorgungsunternehmen, Verkehrsbetriebe, Polizei/Ordnungsämter, Wasser- und Schifffahrtsämter, Forstwirtschaft, Unternehmen der privaten Bauwirtschaft, Betriebe im Bereich Handwerk / Garten- und Landschaftsbau, Ingenieurbüros für Hoch- und Tiefbau etc.

Seminarziel

- Grundqualifikation des „**Verantwortlichen für die Verkehrssicherung**“ nach RSA/ZTV-SA.
- für **Innerorts und Landstraßen**.
- für **Arbeitsstellen kürzerer und längerer Dauer** gemäß MVAS 99 (Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Strassen).
- Vermittlung von erforderlichen Fachkenntnissen für alle Personen, die laut RSA 95 als Verantwortliche benannt sind und sich mit Ausschreibung, Vergabe, Sicherungsmaßnahmen, Überwachungspflichten vor Ort befassen.

Zum Programm

Mit ständig zunehmendem Verkehrsaufkommen sind die Menschen, die in der Arbeitsstelle an Straßen arbeiten müssen, in einem besonderen Maße ständig in extrem gefährdeten Bereichen tätig. Aber auch für den Verkehrsteilnehmer selbst birgt die Einrichtung einer Arbeitsstelle ein hohes Risiko- und Gefahrenpotential, denn sie stellt eine Abweichung von gewohnten und erwarteten Situationen dar.

Von allen Beteiligten sollten deshalb immer wieder neue Impulse ausgehen, um die Sicherheit an der Arbeitsstelle zu verbessern. Das Bundesministerium für Verkehr hat 1995 die **RSA 95 (Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen)** und in Ergänzung dazu die

„**Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen**“ (ZTV-SA 97) eingeführt. Vielen Kommunen sind die Vorschriften dazu nur vage bekannt und werden in den Bauverträgen z.T. nur unzureichend berücksichtigt. Vor allem die Verpflichtung eines „**Verantwortlichen für die Verkehrssicherung**“ auf der Seite des Auftragnehmers ist als Standard für die Ausführung von Baustellensicherung zu sehen. Daneben gibt es ebenso Verantwortungsbereiche für Auftraggeber und Verkehrsbehörden.

Von allen Verantwortlichen werden Kenntnisse des maßgebenden Regelwerks vorausgesetzt. Grundlage für die Arbeitsstellensicherung generell ist auch die Kenntnis der maßgebenden Straßenverkehrsvorschriften. Von diesem Verantwortlichen werden Qualifikationen gefordert, die in Seminaren gem. dem MVAS 99 (Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen) vermittelt werden sollen. Seit Anfang 2002 ist z.B. bei Angebotsabgabe für den zu nennenden Verantwortlichen ein **Zertifikat** über den Besuch eines entsprechenden Seminars vorzulegen.

Seminarinhalt

- Rechtsgrundlagen (RSA 95, StVO, ZTV-SA)
- Verantwortung und Haftung
- Planung und Durchführung
- Verkehrszeichen - Anbringung und Aufstellung
- Verkehrseinrichtungen
- TL - Technische Lieferbedingungen
- Leitmale und bauliche Leitelemente
- Warnposten, Verkehrsführung
- Schutzeinrichtungen, Kontrolle und Wartung
- Nutzung von Regelplänen nach RSA 95
- Arbeitsschutz (Hinweise zum ASR 5.2, Umweltschutz u.a.)
- Die Teilnehmer/-innen erhalten ausführliche Unterlagen (u.a. ein Arbeitshandbuch) sowie ein **Teilnahmezertifikat als Schulungsnachweis**.

Dozent

Dipl.- Ing. Heinz Kirchhof
Landesbetrieb Straßenbau

Seminarzeiten

09.00 – 10.30 Uhr
10.45 – 12.15 Uhr
13.30 – 15.00 Uhr
15.15 – 16.45 Uhr

Veranstaltungsort

VWA Baden, Studienhaus oder Studienforum, Kaiserallee 12 e, 76133 Karlsruhe (eine Anfahrtsskizze wird mit der Anmeldebestätigung zugesandt).

Hinweise zu den Seminarräumen finden Sie an unseren Informationstafeln im Eingangsbereich.

Die Akademie ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln günstig zu erreichen:

vom Hauptbahnhof

bis Haltestelle „Yorckstraße“ mit der Straßenbahnlinie 2 in Richtung ZKM - Siemensallee (ca. 17 Min. ohne Umsteigen)

Die Akademie liegt direkt gegenüber der Haltestelle Yorckstraße (neben der ARAL-Tankstelle)

Parkmöglichkeiten bestehen im Hof des Studienhauses und in den Seitenstraße

Anmeldungen

bitten wir schriftlich (per Post, Fax oder E-Mail) an die Geschäftsstelle der Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Baden, Studienhaus, Kaiserallee 12 e, 76133 Karlsruhe, zu richten.

Sie können sich auch online anmelden über www.vwa-baden.de / Bildungsangebot / Seminare, Lehrgänge, Tagungen ... / Detailprogramme.

☎ +49 (0)721 98550-16, ☎ +49 (0)721 98550-19,

✉ gabriele.reuter@vwa-baden.de,

🌐 www.vwa-baden.de

Organisation: Frau Reuter, Herr Maurer